



12. Sommerakademie C. G. Jung

30. Juli – 4. August 2023

Mystik II

– Mystische Wege in den
Weltreligionen





Liebe Freundinnen und Freunde,

bei der Sommerakademie im vergangenen Jahr haben wir uns den vielschichtigen Ausdrucksformen der Mystik aus der Perspektive des christlichen Erfahrungsraums angenähert. In diesem Jahr laden wir Sie ein, mystische Wege anderer Weltreligionen und religiöser Strömungen näher kennenzulernen. In Judentum, Islam, Buddhismus und Hinduismus haben die Suche und die Sehnsucht nach tiefer und unmittelbarer Erfahrung des eigenen Selbst wie des Göttlichen große mystische Traditionen ausgebildet. Oft sind es Wege zu einer persönlichen konkreten, direkten Erfahrung, die C. G. Jung als Erfahrung des Numinosen bezeichnen würde. Sie wird von Betroffenen oft eine Erfahrung des „ganz Anderen“ genannt. Die Mystik bezeichnet es auch als die Vereinigung der Gegensätze und das Freiwerden von den Kategorien des nur Weltlich-Irdischen hin zur Transzendenz. Hier weisen die mystischen Erfahrungen aller Weltreligionen erstaunliche Gemeinsamkeiten auf, die auch religionsverbindend wirken können. Wir werden diese Wege u.a. in den jüdischen Schriften der Kabbala und des Chassidismus, im Islam und den poesiereichen Texten des Sufismus aufspüren und dürfen schon jetzt auf die Vorträge unserer Referent*Innen gespannt sein.

Die Workshop-Angebote sollen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wieder eigene Erfahrungen und Erkenntnisse ermöglichen. Und natürlich wird auch der Jungsche Blick der Analytischen Psychologie auf das Thema der Sommerakademie wieder einen besonderen Raum erhalten.

Herzlich willkommen zur Sommerakademie 2023,

Ihre

Carl Möller und Thomas Schwind

WORKSHOPS

WORKSHOP 1

Mystische Erfahrungen in der Bibel und anderen Heiligen Schriften

Dr. Carl B. Möller

Jesus selbst sagte: ‚Damit ihr das Geheimnis des Glaubens versteht, muss ich zu euch in Gleichnissen reden‘. Er wusste, wie schwer es ist, den Glaubens- und damit den Lebensgeheimnissen auf die Spur zu kommen. Bilder mit ihren Symbolen in Gleichnissen etc., vor allem in den alten Weisheitsschriften der Religionen, helfen, unverständlich Erscheinendes zu ergründen. Es geht um den oft mühsamen Prozess, das Leben verstehen zu lernen und zum Lebenssinn zu finden. Durch Imaginieren, Malen und Gespräche wollen wir ein Stück dieses Weges gehen.

WORKSHOP 3

Meditatives Bogenschießen **Marcus Porsche**

Wir brauchen immer wieder Zeiten und Räume, in denen wir entspannen, uns selbst zuwenden und neue Kraft schöpfen können. Die Methode des meditativen Bogenschießens eignet sich in ganz besonderer Weise dazu. Dabei geht es nicht um Technik und Erfolge, sondern um Ruhe, die Balance von An- und Entspannung und um die bewusste Wahrnehmung meiner selbst. Ich komme in Kontakt mit mir und lasse die Kraft aus meiner Mitte zu. Ganz mühelos spannt sich der Bogen und ich lasse los.

WORKSHOP 2

Die Orpheus-Reise **Thomas Schwind**

Die Orpheus-Reise ist eine Selbsterfahrungsübung, die ein Loslassen bekannter und vertrauter Identitätsbilder meiner selbst ermöglichen kann. Durch diese Selbsterfahrungsübung, die ausführlich in der Gruppe vor- und nachbereitet wird, eröffnet sich ein Raum für ein neues, verborgenes grundlegendes Bild meines Selbst, das sich aus dem Sich-Verabschieden des Vertrauten ergeben kann. Insofern ist eine Annäherung an eine Selbsterfahrung möglich, in der die Teilnehmer*Innen einen inneren Raum an der Grenze der eigenen Identität entdecken könnten.

WORKSHOP 4

Ikonenschreiben **Maria Theresia von Fürstenberg**

Beim Ikonenschreiben, einer uralten Kunst (Handwerk), vielmehr aber einer tiefen, geheimnisvollen und spirituellen Übung entdecken die Übenden etwas vom Geheimnis der Schöpfung nach Gottes Ebenbild. Als Anfänger begibt man sich in eine Gemeinschaft (Gruppe), um in Stille und Kontemplation in die Tradition dieser Kunst eingeführt zu werden. Gelehrt wird die Eitempera in griechischer Technik. Sie erhalten eine eigene Ikone aus aufwendigsten Materialien! Zum Beispiel vorbereitete Hölzer, Blattgold, Eier, Essig, Pigmentpulver, Pinsel etc. **Dafür müssen wir einen bereits gesponserten Sonderbeitrag von 58€ erheben;**

(Es ist jeweils nur die Teilnahme an einem Workshop über die gesamte Woche möglich.)

Roland Krause – Geheimnisvolle Klänge auf außergewöhnlichen Instrumenten

Roland Krause studierte Waldhorn an der Musikhochschule Leipzig. Bis 2000 war er Solohornist an der Brandenburgischen Philharmonie Potsdam; anschließende Ausbildung zum Atem-, Sprech- und Stimmtherapeuten; seit 2006 in eigener Praxis „Klangbalance“ in Osnabrück tätig.



Darüberhinaus blieb er leidenschaftlich der Musik treu und absolvierte qualifizierte Fortbildungen mit Obertoninstrumenten und eigener Stimme. Seit acht Jahren setzt er sich intensiv mit dem Alphorn auseinander, einem Naturinstrument mit großer Klangausbreitung; er hatte bisher schon mit dem Alphorn zahlreiche Konzerte, auch in Kirchenräumen, u.a. mit Orgelbegleitung. Ausbilden ließ er sich an der Landesakademie Ochsenhausen/Württemberg (bei Martin Roos, Schweiz), sowie durch Kurse inkl. Konzertaufführungen des Berliner Alphornorchesters unter der Leitung von Balthasar Streiff (Schweiz).

Den Teilnehmenden der Sommerakademie ist er seit langem bekannt durch Seminare und Konzerte mit der Tambura, dem Gong und der Klangschale. Wir dürfen uns auf ein interessantes Konzert sehr freuen und wollen uns von seinem ausgewählten Programm gerne überraschen lassen.

KOSTEN | ANMELDUNG

EZ, Kloster: **880€**/Person
EZ, Kardinal-von-Galen Haus (Bad auf dem Flur): **780€**/Person
DZ, Kloster: **830€**/Person

inkl. Übernachtung, Mahlzeiten und kulturellen Aktivitäten
Ermäßigung für Mitglieder der C. G. Jung-Gesellschaft: **50€**/Person

Anmeldung: Kloster Vinnenberg, Beverstrang 37, 48231 Warendorf-Milte, Telefon: 02584 / 919950, info@kloster-vinnenberg.de

Spenden: DKM Münster, IBAN DE23 40060265 0018 5551 01
BIC: GENODEM1DKM

Herzlichen Dank!

PROGRAMM

Sonntag, 30. Juli 2023

Anreise zwischen 13:00 und 15:00 Uhr

15:30–17:00 Uhr

Einführung, Kennenlernen, Einteilung der Workshop-Gruppen

17:30–18:30 Uhr

Konzert in der Klosterkirche:
Roland Krause – Geheimnisvolle Klänge auf außergewöhnlichen Instrumenten

19:00 Uhr Abendessen

Montag, 31. Juli 2023

7:45–8:15 Uhr

Meditativer Morgengruß
Sr. Santhini,
Yoga mit Elisabeth Burlage

8:15–9:15 Uhr Frühstück

9:15 Uhr

Feier der Hl. Messe, Carl Möller

10:00–11:15 Uhr

Vortrag: Prof. Dr. Michael von Brück
Was ist Mystik? Anthropologische Universalien und kulturelle Spezifika – Ein religionswissenschaftlicher Diskurs

11:15 Uhr Kaffeepause

11:45–12:45 Uhr

Gruppengespräch

13:00 Uhr Mittagessen

16:00–18:00 Uhr Workshop

18:30 Uhr Abendessen

REFERENTEN

Dr. Carl B. Möller

Mystische Erfahrungen in der Bibel und anderen Heiligen Schriften

Hausleitung Kloster Vinnenberg, Rektor der Wallfahrtskirche, Priester und Dipl. Psychoanalytiker (C. G. Jung), Leiter des Fachbereichs Vergleichende Religionswissenschaft am C. G. Jung-Institut Zürich, Dozent im Fachbereich Pastoraltheologie der Westf. Wilhelms-Universität Münster, Psychoanalytiker in eigener Praxis, Exerzitienleiter und Kontemplationslehrer, u. a. in der Tradition des Herzensgebetes nach Franz Jalics, geistlicher Begleiter

Thomas Schwind

Die Orpheus-Reise

geb. 1952, Master of advanced studies in applied ethics, Mitgründer und ehemaliger 1. Vorsitzender der C. G. Jung-Gesellschaft Köln von 2012-2018

Dienstag, 1. August 2023

7:45–8:15 Uhr

Meditativer Morgengruß
Sr. Santhini,
Yoga mit Elisabeth Burlage

8:15–9:00 Uhr Frühstück

09:00–10:15 Uhr

Vortrag: Prof. Dr. Daniel
Krochmalnik
*Die Jüdische Mystik –
Die Kabbala*

10:15 Uhr Kaffeepause

10:45–11:45 Uhr

Vortrag: Prof. Dr. Daniel
Krochmalnik
*Die Jüdische Mystik –
Der Chassidismus*

12:00–13:00 Uhr

Gruppengespräch

13:00 Uhr Mittagessen

16:00–18:00 Uhr Workshop

18:30 Uhr Abendessen

Mittwoch, 2. August 2023

7:45–8:15 Uhr

Meditativer Morgengruß
Sr. Santhini,
Yoga mit Elisabeth Burlage

8:15–9:15 Uhr Frühstück

9:15 Uhr

Feier der Hl. Messe, Carl Möller

10:00–11:15 Uhr

Vortrag: Pater Dr. Cosmas
Hoffmann OSB
*Der mystische Weg des Zen
Buddhismus und seine Parallelen
zum Christentum*

11:15 Uhr Kaffeepause

11:45–12:45 Uhr

Gruppengespräch

13:00 Uhr Mittagessen

16:00–18:00 Uhr Workshop

19:00 Uhr Abendessen

Festliches, indisches Büfett

Marcus Porsche

Meditatives Bogenschießen

geb. 1976, Dipl. Wirtschaftsingenieur, Theologe/Seelsorger, Geistlicher Beirat DJK, Meditation im Herzensgebet seit 2005, 13 Jahre Ordens Erfahrung, 2015–2020 Ausbildung zur „Christlich-initiativen Wegbegleitung“ auf dem Benediktshof, Einzelbegleitung, Referent für meditatives Bogenschießen angelehnt an den Zen für Erwachsene und Jugendliche

Maria Theresia von Fürstenberg

Ikonenschreiben

geb. 1965 in Warendorf, künstlerische Ausbildung: In Florenz an der Scuola per l'Arte e il Restauro, seit 1987 Schülerin der bekannten griechischen Ikonographin Eva Vlavianos. Sie lebt als Künstlerin in Rudesheim am Rhein. Neben der Ikonographie malt, modelliert sie, gestaltet Räume, Kirchenfenster, Skulpturen und Anderes. Seit ca. 30 Jahren leitet sie Kurse im Ikonenschreiben.

Donnerstag, 3. August 2023

7:45–8:15 Uhr

Meditativer Morgengruß
Sr. Santhini,
Yoga mit Elisabeth Burlage

8:15–9:15 Uhr Frühstück

9:15 Uhr

Feier der Hl. Messe, Carl Möller

10:00–11:15 Uhr

Vortrag: Dr. Raid Al-Daghistani
*Islamische Mystik: Sufismus als
Läuterungs- und Erkenntnisweg
im Islam*

11:15 Uhr Kaffeepause

11:45–12:45 Uhr

Gruppengespräch

13:00 Uhr Mittagessen

16:00–18:00 Uhr Workshop

18:30 Uhr Abendessen

20:00 Uhr Gruppensingen

Freitag, 4. August 2023

7:45–8:15 Uhr

Meditativer Morgengruß
Sr. Santhini,
Yoga mit Elisabeth Burlage

8:15–9:15 Uhr Frühstück

10:00–11:30 Uhr Workshop

11:30 Uhr Kaffeepause

12:00–13:00 Uhr

Abschlussrunde im Plenum

*Eine vorhergehende Anreise ist
ebenso auf Anfrage möglich wie
eine anschließende Verlängerung*





Anfahrt

Von Münster kommend auf der B 51 (Warendorfer Straße) Richtung Telgte / Warendorf. Auf Ortsumfahrt Telgte abweigend der B51 weiter folgen in Richtung Ostbevern. An Ostbevern vorbei, bis Abfahrt Milte (rechts, unmittelbar hinter einer Tankstelle). Landstraße Richtung Milte, in der Ortschaft Milte links ab Richtung Kloster Vinnenberg (Schild). Ort Milte verlassen, bis auf linker Seite Hinweisschild „Gaststätte Zum Köhlen Grund“ bzw. „Kloster Vinnenberg“. Nach wenigen Metern haben Sie das Ziel erreicht. Herzlich willkommen!



KLOSTER VINNENBERG

Kloster Vinnenberg
Beverstrang 37
48231 Warendorf-Milte
Telefon 02584 919950
www.kloster-vinnenberg.de